

**Alten Schmuck loswerden ?...
...es lohnt sich !** **Sofortige Barauszahlung**

Wir kaufen:

- Goldschmuck •
- Zahngold •
- Gold- und Silbermünzen •
- Silberbestecke •
- Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio
Rubin

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach
☎ 05631 9862440

HEIMAT NACHRICHTEN

FRANKENBERG

Trauringstudio Große Auswahl an Trauringen und Antragsringen!

Gold **Seriöser An- und Verkauf**
Ankauf von Gold, Silber, Zahngold, Goldbarren, Münzen u. v. m. sowie Verkauf von Goldbarren und Münzen als Wertanlage!

Juwelier
LEXA
Uhren & Meister-Goldschmiede

Neustädter Straße 1
35066 Frankenberg
Tel.: 06451 22966
info@juwelier-lexa.de

Seit 2021 • Nr. 23

6. Juni 2026

Panoramaweg erneut zertifiziert

Ehrenamtliche halten Lichtenfelser Qualitätswanderweg in Schuss – Dank für Einsatz

Sachsenberg – Der Lichtenfelser Panoramaweg bleibt „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“. Zum dritten Mal wurde der rund 70 Kilometer lange Wanderweg vom Deutschen Wanderverband geprüft und zertifiziert. Er erfüllt damit weiterhin die anspruchsvollen Kriterien. Gute Noten gab es erneut für die Wegführung, das wanderfreundliche Wegeformat, die Markierungen und Wegweisungen, das Natur- und Kulturerlebnis und die Wanderinfrastruktur.

Die Rezertifizierung feierten Vertreter der Stadt Lichtenfels, des Naturparks Kellerwald-Edersee und der Edersee-Marketing-Gesellschaft – und die ehrenamtlichen Wegepaten. „Ohne den engagierten Einsatz der Wegepaten könnte der Panoramaweg nicht auf dem guten Niveau gehalten werden“, lobten Bürgermeister Henning



Am Lichtenfelser Panoramaweg: (von links) Thomas Schmidt, Claus Günther, Henning Scheele, Andre Gutmann, Paula Schröder, Helmut Vesper, Bernd Schulze, Gerd Völkel, Frank Erfurth, Ursula Nobiling, Friedrich Bröhland. FOTO: MARIANNE DÄMMER

Scheele und Ordnungsamtsleiter Andre Gutmann und sprachen den Ehrenamtlichen ihren Dank für die regelmäßige Bestandspflege aus. Die Wegepaten gehen ihre Strecken regelmäßig ab und übernehmen die Markierungen sowie kleinere Pflegearbeiten. Größere Pflegeeinsätze übernehmen Bauhofmitarbeiter und Forstwirte der Stadt, erklärt Gutmann.

Aktuell ist die Orke-Brücke beschädigt. Wanderer müssen vier bis fünf Kilometer mehr einplanen. Eine Sanierung erfolgt, sobald es aus wasserrechtlichen Vorgaben möglich ist.

Um den Panoramaweg rezertifizieren lassen zu können, hat Thomas Schmidt als geschulter, ehrenamtlicher Bestands-erfasser des Naturparks Kellerwald-Edersee den gesamten 70 Kilometer langen Weg ab-

schnittsweise bewertet, ehe er vom Deutschen Wanderverband geprüft wurde, erklärte Paula Schröder vom Naturpark. Der Weg zeichne sich durch eine attraktive Mischung von au-

Wanderweg verbindet acht Stadtteile

Der Wanderweg verbindet auf knapp 70 Kilometern die Lichtenfelser Stadtteile. Zu den Wegepaten gehören Ursula Nobiling, Wilfried Schnatz, Tobias Vesper, Jan Boer, Helmut Vesper, Gerhard Kuhnhenne, Bernd Schulze, Gerhard Knoche und Eckhard Schnatz. Friedrich Bröhland und Frank Erfurth von der SG Lichtenfels sowie Gerd Völkel und Jürgen Schlinke vom SV Immighausen sind unterstützend tätig. Von der SG Lichtenfels, vor allem von dem inzwischen verstorbenen Wanderfreund Heinz Poroffscheck, stammte auch die Idee für den Weg: Er hatte ihn erarbeitet, kartiert und maßgeblich dazu beigetragen, dass er 2006 ausgewiesen wurde. „Ihm haben wir am Grab versprochen, dass der Weg gut erhalten bleibt. Und dafür sorgen wir auch“, erklärte Frank Erfurth. Die Wanderfreunde der SG Lichtenfels hatten auch von Anfang an für eine wanderfreundliche Markierung gesorgt.

ßergewöhnlichen Aussichten und reizvollen Bachtälern aus, dankte Schröder für die gute Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen, Stadt und Naturpark. Nicht nur der Weg, son-

dern auch die drei Trekkingplätze würden sehr gut angenommen und bereicherten das touristische Angebot der Kellerwald-Region. „Wir freuen uns sehr über die erneute Auszeichnung“, sagte Bürgermeister Henning Scheele. „Der Weg lässt sich gut in drei bis vier Tagesetappen abwandern, dafür sorgen auch die drei offiziellen Trekkingplätze, die das legale Übernachten im Zelt ermöglichen.“ Claus Günther von der Edersee-Marketing-Gesellschaft erklärte, der Panoramaweg sei ein wichtiger Mosaikstein im qualitativ hochwertigen Wanderwegenetz der Kellerwald-Region. Dabei würden die Wege nicht nur für die Touristen in Schuss gehalten, sondern auch für die heimische Bevölkerung. Er dankte auch der Stadt Lichtenfels, für das Engagement. **MARIANNE DÄMMER**

Tierbestattung
Bad Laasphe

Hauttiere & Pferde

Ihre Tierbestattung in Siegen-Wilgenstein, Marburg-Biedenkopf, Lahn-Dill-Kreis, Waldeck-Frankenberg

☎ 02752 200175

WERZ IMMOBILIEN

100+ Stars

www.immowertz.de 0157 87 179 666

HörPartner
DEIN HÖRGERÄT
HörPartner GmbH
www.hoerpartner.de

KORBACH • 056 31 / 50 16 54

BATTENFELD
064 53 / 211 98 47

GEMÜNDEN

Hochzeitsmode für Männer

natürlich bei **EUNOVA**

Südwall 1a • Medebach
☎ 0 29 82 / 736

www.eunova-medebach.de

KRANNI'S
FKB
FEIN • KOST • BIO

Obst • Gemüse
Käse • Tee
Müsli • Gewürze
u. v. m.

Untermarkt 1 • 35066 Frankenberg
Telefon 06451 23467
Montag-Freitag 8-18 Uhr
Samstag 8-14 Uhr



Wir sind für dich da!

Unsere Highlights im Markt:

Separater Getränkemarkt

REWE Getränkemarkt
Ruhrstraße 15
35066 Frankenberg Eder

Auch gekühlte Getränke erhältlich

Dein REWE Abholservice:

Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

rewe.de/abholservice



Fleisch- und Wurstwaren
F. Vesper

Bäckerei
ECKHARDT

Ruhrstraße 15C • 35066 Frankenberg (Eder)

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

Burgruinen auf schroffen Felsen

Nabu Battenberg erkundete vier Tage lang Biosphärenreservat Pfälzerwald



Denkmale aus Natur und Geschichte: Die Battenberger Nabu-Gruppe erlebte vier Tage lang den Pfälzerwald, hier am Felsen unterhalb der Burgruine Fleckenstein, mit seinen geologischen Buntsandstein-Formationen und historisch bedeutsamen Orten.

FOTOS: KARL-HERMANN VÖLKER

Teufelstisch bei Hinterweidenthal: Die Wanderführer Heinz-Günther Schneider (links) und Jürgen Neussel näherten sich dem 284 Tonnen schweren Pilzfelsen ohne Angst.

Battenberg – Burgruinen, die spektakulär auf schroffen, freistehenden Felsen thronen, Wanderpfade im Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen mit seinen geologischen Formationen, eine Gang durch das größte Naturschutz-Bewässerungsprojekt von Rheinland-Pfalz in Geinsheim – dies alles gehörte zu der viertägigen Exkursion, die die Ortsgruppe Battenberg des Naturschutzbundes Deutschland (Nabu) unternahm. Diese Nabu-Studienfahr-

ten mit überregionalen Themenschwerpunkten, geplant von Heinz-Günther Schneider (Laisa) und Jürgen Neussel (Battenberg), sind im Zweijahresabstand bereits Tradition der Battenberger Naturschützer.

Die außergewöhnliche Mischung aus Naturwildnis, Geologie und mittelalterlicher Geschichte machte den Pfälzerwald für die Besucher aus dem Oberen Edertal so ungewöhnlich faszinierend. Sie begannen

ihre Exkursion in Neustadt an der Weinstraße an der Wiege der deutschen Demokratie, dem Hambacher Schloss, einst Salierburg und 1832 Schauplatz für das von 25.000 Menschen besuchte sechstägige „Nationalfest der Deutschen“.

Nicht weit von dort durchstreifte die Gruppe das Naturschutz-Bewässerungsprojekt Geinsheim, wo die Nabu-Ortsgruppe Neustadt/Weinstraße eine alte Kulturlandschaft mit historischem Grabensystem,

Erlensumpf und Bruchwäldern, darunter das 34 Hektar große Nabu-Schutzgebiet „Geinsheimer Gänsbuckel“, mit entsprechendem Wassermanagement betreut. Martin Grund, Projektkoordinator und treibende Kraft, führte die Battenberger durch die artenreiche Wiesen- und Auenlandschaft.

Weitere Ziele auf der Studienfahrt waren im Dahner Felsenland die mittelalterliche Burg Berwartstein, die in einen riesi-

gen Sandsteinfelsen gehauene Burg Fleckenstein im Elsass sowie die ehemalige Reichsburg Trifels, in der auch Nachbildungen der Reichskleinodien des Heiligen Römischen Reichs ausgestellt werden. Allen so exponiert gelegenen Burgen war gemeinsam, dass ihr Baumaterial aus den unter ihnen gelegenen Felsen gewonnen wurde.

Zu einem naturfachlich herausragenden Erlebnis wurde die Wanderung zum „Teufelstisch“ bei Hinterweidenthal,

dem größten von mehr als 20, allerdings kleineren, Pilzfelsen im Pfälzerwald. Eine überdimensionierte „Tischplatte“ von etwa 3 bis 4 Metern Stärke liegt quer über einem ebenso massiven „Tischfuß“ von etwa 10 bis 11 m Höhe. Durch Erosion wurden die ihn umgebenden weiche- ren Oberflächenbestandteile abgetragen, während der harte Felskern stehen blieb. Sein Gewicht wird auf 284 Tonnen geschätzt.

ZVE

Immowelt

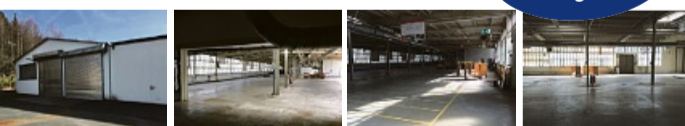


Produktions- und Lagerhalle in Hallenberg

Produktions- und Lagerhalle in zentraler Lage von Hallenberg langfristig zu vermieten. Flächen sind individuell ab 300 m² vermietbar und Parkplätze ausreichend vorhanden. **Das Gewerbegebiet liegt unmittelbar an der B 236.**

Standort	Grundringhausen 6, 59969 Hallenberg (NRW)
Grundstück	ca. 5.012 m²
Nutzfläche	ca. 2.800 m²
Gesamtfläche	ca. 5.600 m²
Haupt-Energieträger	Gas
Baujahr	1972
Zustand	gepflegt
Kaltmiete	3,50 EUR
Ausstattung/Merkmale	Kran und Rampe

Teilvermietung möglich!



Armin und Jutta Kleinwächter Stiftung
Am Christiansborn 6, 35108 Allendorf/Eder (Bromskirchen)
☎ 02984 921446 ☎ 0176 53512749

Verschiedenes

Feuerlöscher liefert, prüft, füllt

Schäfer-Feuerschutz

Friedhelm Schäfer
Sandweg 5, 35119 Rosenthal
Mobil 0171 3348574
schaefer-feuerschutz@web.de
Fachbetrieb für Wartung und Instandsetzung von Feuerlöschern aller Fabrikate. Neue Feuerlöscher mit Aufladetechnik (CO₂-Patrone) – Made in Germany

Wir liefern Ihnen frei Haus
z. B. einen mit 6 kg ABC-Pulver
15 LE für **99,00 €**

Anzeigen ...

... informieren gründlich!

Heimatchrichten
Frankenberg
Karin Kraushaar-Arnold
Frankenberg
Teamleitung Verkauf
☎ 0 64 51 72 33 13
✉ karin.kraushaar-arnold@hna.de

Tischtennis für die Gesundheit

TSV Dodenau startet Sportprojekt für Menschen mit körperlichen Einschränkungen

Dodenau – Unter dem Motto „Ping Pong Connect“ möchte die Tischtennis-Abteilung des TSV Dodenau künftig ein besonderes Sportangebot schaffen. Im Mittelpunkt steht die Idee, Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen durch Sport und Gemeinschaft zu unterstützen. Das Angebot richtet sich insbesondere an Menschen mit leichten Einschränkungen, chronischen Beschwerden oder Erkrankungen sowie an ältere Menschen, die sich mehr Bewegung und soziale Kontakte wünschen. Bei einem ersten Treffen mit Interessierten in der Mehrzweckhalle Dodenau wurde das neue Projekt vorgestellt und gemein-

sam über die Ziele und Möglichkeiten gesprochen. Die Initiatoren betonten bei der Vorstellung, dass Sport trotz Erkrankung möglich sein müsse. Gleichzeitig solle ein inklusives Vereinsangebot entstehen, dass Gemeinschaft fördert und Freude an Bewegung vermittelt. Auch die gesellschaftliche Verantwortung des Vereins spiele dabei eine wichtige Rolle.

Geplant ist der offizielle Start des Projekts für August/September dieses Jahres. Trainiert werden soll künftig freitags von 15 bis 17.30 Uhr. Unterstützt wird das Angebot nach Absprache durch die Physiotherapie-Praxis Sina aus Battenberg. Zu-

dem begleiten Mitglieder der Tischtennis-Abteilung die Teilnehmer während der Trainingseinheiten.

Neben der sportlichen Aktivität sollen vor allem Beweglichkeit, Koordination und Konzentration verbessert sowie Selbstvertrauen und Motivation gestärkt werden. Ebenso wichtig sei den Verantwortlichen die Integration der Teilnehmer in das Vereinsleben des TSV Dodenau. Auf Wunsch könne auch am regulären Seniorentaining der Tischtennis-Abteilung teilgenommen werden.

Für die Teilnahme ist eine Mitgliedschaft im TSV Dodenau sowie in der Tischtennis-Abteilung erforderlich. Außerdem

werden Sportschuhe und ein Tischtennisschläger benötigt. Interessierte erhalten hierbei auf Wunsch Unterstützung und Beratung.

Die Resonanz auf das erste Treffen fiel nach Angaben der Organisatoren positiv aus. Sie bedankten sich bei allen Teilnehmern für das Interesse und die Unterstützung des neuen Projekts.

Kontakt: Interessierte können sich jederzeit an Abteilungsleiter Martin Born wenden, E-Mail ma_born@t-online.de, Tel. 0173/2047170. nh/jpa



Bei einem ersten Treffen in der Dodenauer Sporthalle haben Organisatoren und Interessierte über das neue Tischtennis-Projekt für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen gesprochen.

FOTO: NH



nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Verlag: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Geschäftsführer: Frank Schmid

Redaktion: Frank Schmid (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@dka.de

Anzeigenverkauf:
Miriam Donnert (Leitung)
Tel.: 0 64 51 / 72 33 13
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Vertrieb / Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Rotenburger Straße 15, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

AGB / Copyright / Widerruf:
Zurzeit ist die Preisliste Nr. 5 ab 01.01.2026 gültig

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Idealerweise auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, unter Angabe Ihrer Anschrift, an zusteller@mms-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Wichtige Anlaufstelle in Lebenskrisen

Wohlfahrts-Liga und LWV: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen langfristig sichern – Land gefordert

Frankenberg – Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen (PSKB) sind ein unverzichtbarer Bestandteil der gemeindepsychiatrischen Versorgung in Hessen. Darüber waren sich die Landesdirektorin des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV) Hessen, Susanne Simmler, sowie Vertreterinnen der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen bei ihrem gemeinsamen Besuch der PSKB in Frankenberg einig. Sie fordern, dass sich das Land an der langfristigen Sicherung des Angebotes finanziell beteiligt.

Gemeinsam mit Rita Henning, Geschäftsführerin des Arbeitskreises Eingliederungshilfe der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Hessen, und ihrer Stellvertreterin Brigitte Roth informierte sich Simmler über die Arbeit der Einrichtung des Kreisverbandes der Treffpunkte und tauschte sich mit Mitarbeitenden über aktuelle Herausforderungen aus.

„Die PSKB bieten Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihren Angehörigen niedrigschwellige Unterstützung, Orientierung und Beratung – häufig bereits in frühen Krisensituationen, bevor intensivere Hilfen notwendig werden. Die Angebote sind offen, kostenfrei und auf Wunsch anonym. Für viele Betroffene sind die Beratungsstellen die erste Anlaufstelle, um überhaupt über Belastungen sprechen zu können und Hilfe zu finden“, erklärte Friedhelm Koch, Hauptamtlicher Vorstand des Kreisverbandes der Treffpunkte Waldeck-Frankenberg.

Gleichzeitig schaffen die PSKB, so Koch weiter, soziale Kontakte und Begegnungsräume, stärken gesellschaftliche Teilhabe und helfen dabei, Isolation und Chronifizierung entgegenzuwirken. Durch ihre enge Zusammenarbeit mit weiteren Angeboten der psychosozialen Versorgung übernehmen sie zudem eine wichtige Lotsenfunktion innerhalb der regionalen Hilfesysteme. Sie vermit-



Informationsbesuch in Frankenberg: LWV-Landesdirektorin Susanne Simmler (rechts) sowie Rita Henning (2. von rechts) und Brigitte Roth (links), beide von der Liga Freie Wohlfahrtspflege, mit Mitarbeitenden des Kreisverbandes der Treffpunkte und des Treffpunkts Frankenberg. FOTO: NH

teln frühzeitig weiterführende Hilfen, stabilisieren Menschen in belastenden Lebenssituationen und leisten damit einen wichtigen präventiven Beitrag im gemeindepsychiatrischen Netzwerk vor Ort.

LWV-Landesdirektorin Susanne Simmler würdigte die Tätigkeit der PSKB: „Ich danke den Mitarbeitenden ausdrücklich für ihre engagierte und oft auch emotional herausfordernde Arbeit. Sie leisten jeden Tag einen unverzichtbaren Beitrag für gesellschaftlichen Zusammenhalt und Teilhabe vor Ort.“ An mehr als 70 Standorten in Hes-

sen tragen ihren Angaben nach die PSKB dazu bei, dass Menschen frühzeitig Unterstützung erhalten und Hilfen nicht erst dann greifen, wenn Krisen bereits eskaliert sind. Gerade diese niedrigschwellige und präventive Arbeit entlastet langfristig auch andere Bereiche des Gesundheits- und Sozialwesens.

Der LWV ist heute – abgesehen von individuellen Trägerzuschüssen oder Drittmitteln – faktisch Hauptfinanzierer des PSKB-Systems in Hessen. Insgesamt stellte der LWV Hessen dafür im Jahr 2025 rund 7,7 Millio-

nen Euro bereit. Dabei handelt es sich für den LWV um eine freiwillige Leistung, heißt es in der Pressemitteilung.

Gleichzeitig wachse der Unterstützungsbedarf im Bereich der psychosozialen Versorgung kontinuierlich. Vor diesem Hintergrund sehen LWV Hessen und Liga die langfristige Sicherung der PSKB als gemeinsame gesellschaftliche Aufgabe.

„Wir lassen Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen in Hessen nicht alleine. Damit dieses wichtige Netz vor Ort auch künftig tragfähig bleibt,

braucht es jedoch gemeinsame Anstrengungen aller Verantwortungsträger. Prävention, frühe Unterstützung und soziale Stabilisierung sind gesamtgesellschaftliche Aufgaben. Deshalb muss auch die Finanzierung dieser wichtigen Arbeit langfristig auf mehrere Schultern gestellt werden“, so Simmler weiter.

Ein gemeinsames Ziel des LWV Hessen und der Liga bleibe deshalb die verlässliche Sicherung und Weiterentwicklung

der PSKB in allen Regionen Hessens, ergänzte Rita Henning von der Liga Hessen. Dazu gehören auch, gemeinsam mit dem Land Hessen über eine langfristig tragfähige Finanzierungsperspektive für die niedrigschwelligen psychosozialen Angebote zu sprechen.

nh/mab

Digital Culture Week Anfang Juli in Korbach

Korbach – Zum fünften Mal wird das Dreiraum-Coworking am Nordwall in Korbach zum bundesweiten Treffpunkt für Digitalisierung, Wandel und Führungskultur. Die Digital Culture Week (DCW) findet am 1. und 2. Juli statt; die Veranstalter rechnen mit mehr als 250 Teilnehmern und über 20 Referenten. Die Veranstaltung rich-

tet sich an Führungskräfte, Gründer, Fachkräfte aus IT, HR (Personalwesen) und Marketing sowie Studierende. Bewusst holen die Organisatoren ihre Gäste nicht aus der Region, sondern aus Unternehmen und Innovationsnetzwerken bundesweit, um neue Perspektiven nach Nordhessen zu bringen. Zu den angekündigten

Sprechern gehören Maximilian Claus von Schwarz Digits (der Tech-Unit der Schwarz-Gruppe mit Lidl und Kaufland), KI-Expertin Tanja Contreras Morales, Everwave-Geschäftsführer Clemens Feigl sowie der hessische Start-up-Beauftragte Holger Follmann.

Auf dem Programm stehen Themen wie Künstliche Intelli-

genz, Innovationsprozesse und neue Arbeitsformen. Den Auftakt macht am 30. Juni eine Gesprächsrunde zu Geopolitik, Energieversorgung und digitaler Souveränität.

Das komplette Programm steht auf dreiraum-coworking.de/digital-culture-week-2026.

red

Geschichtsverein besichtigt Wasserkunst

Fahrt am 13. Juni nach Landau

Frankenberg – Tiefe Brunnen mit Seilkurbel, einfache Leitern, Menschenketten mit Löscheimern – damit hatten die Frankenger am 9. Mai 1476 keine Chance, dem sich vom Untermarkt ausbreitenden Großfeuer Einhalt zu bieten. Altstadt und Neustadt brannten ab. Der Frankenger Geschichtsverein setzte sich jetzt in zwei Großveranstaltungen

mit dieser Feuer-Katastrophe vor 550 Jahren auseinander (HNA berichtete).

Nach dem „Großen Stadtbrand“ 1476 wurden ab 1502 in Frankenberg Versuche unternommen, Wasserleitungen zur Trink- und Löschwasserversorgung in die Stadt zu verlegen. Ab 1574 gelang die Installation einer „Wasserkunst“ an der Niederermühle, durch die Ederwas-

ser, von einem Mühlrad durch die Eder angetrieben, in die Altstadt befördert und in zehn Kümpe verteilt wurde. In Frankenberg wurde diese „Wasserkunst“ 1899 abgebaut, heute nicht mehr zu erkennen.

In Landau bei Arolsen wurde solch eine Wasserversorgung schon 1535 installiert, sie ist bis heute erhalten. Ein Bürgerverein hat dieses historische Meis-

terwerk restauriert und betreut es museal. Zur Besichtigung lädt der Frankenger Geschichtsverein bei einer Halbtagsfahrt nach Landau am Samstag, 13. Juni, ein. Abfahrt ist um 13.30 Uhr mit dem Bus ab Parkplatz Philipp-Soldan-Forum.

Anmeldungen bei Ruth Piro-Klein, Tel. 06451/22879.

zve

Schuhe für lose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273

Matthias Fichtner Orthopädienschuhtechnik
Hof Lauterbach 8 • Vöhl
Termine nach Vereinbarung
☎ 0 56 35 - 99 10 38

mach Reibach
NUR IM AKTIONSZEITRAUM VOM 1.06.26 - 19.07.2026
WM-KRACHER IN MACHREIBACH!

DESIGNBODEN ANDIAMO KLIK VERSCHIEDENE DEKORE STATT 24,99 € 17,99 /QM	DESIGNBODEN ZUM KLEBEN VERSCHIEDENE DEKORE STATT 12,99 € 9,99 /QM
AUF AUSGESUCHTE TEPPICHE UND PVC ROLLENWARE -50%	TAPETEN IN VERSCHIEDENEN DESIGNS STATT 14,99 € 4,99 /ROLLE

Brunnenstraße 7, 35088 Battenberg -Laisa
06452 3023
info@machreibach.de

Strom teilen mit Nachbarn?

So funktioniert Energy Sharing

Solarstrom vom Dach an die Familie gegenüber abgeben? Wer eine Photovoltaikanlage betreibt und mehr Strom erzeugt als er selbst verbrauchen kann, hat seit dem 1. Juni 2026 leichter die Möglichkeit dazu. Das Stichwort: Energy Sharing.

Und das kann dem Betreiber der Anlage mehr Geld einbringen, als wenn er den Strom wie bisher für ein paar Cent ins Netz einspeist. Klar: Auch die Abnehmer in der Nachbarschaft sollen von günstigeren Preisen profitieren. Doch wie funktioniert Energy Sharing eigentlich genau, was ist seit Juni neu – und was muss man technisch mitbringen? Die wichtigsten Fragen und Antworten.

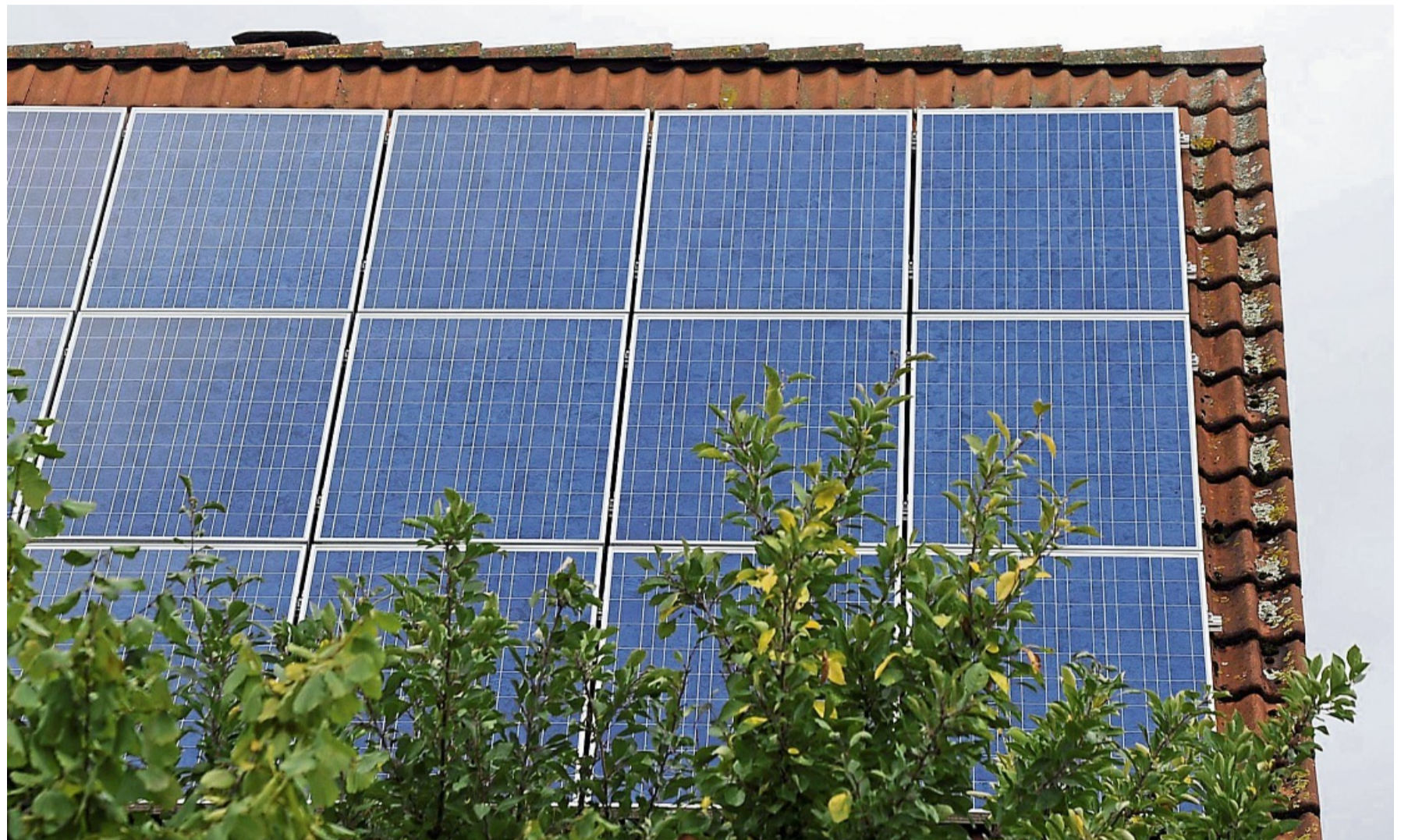
Was ändert sich jetzt?

Seit Juni 2026 dürfen sich auch in Deutschland Nachbarschaften oder Freunde zu Stromgemeinschaften zusammenschließen. Sie können dann den selbst erzeugten Solarstrom gemeinsam nutzen. „Es ist eine Idee der EU, die möchte, dass mehr Bürger an der Energiewende teilnehmen“, erklärt Thomas Zwingmann von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen. In Österreich und Italien funktioniert das schon.

Theoretisch konnten Haushalte ihren überschüssigen Solarstrom zwar auch schon vorher direkt an Nachbarn verkaufen. In der Praxis scheiterte das jedoch meist an hohen rechtlichen und organisatorischen Anforderungen, schreibt die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein. Solaranlagenbetreiber, die ihren Strom verkaufen wollten, mussten laut Zukunft Altbau eine Vielzahl an Pflichten erfüllen, etwa eine Liefergarantie zusichern. Mit der neuen Regelung werden Privatleute, die keine professionellen Stromlieferanten sind, von der Pflicht befreit, eine Vollversorgung garantieren zu müssen. Das unterscheidet das Energy Sharing etwa auch vom sogenannten Mieterstrom.

Für wen ist Energy Sharing überhaupt relevant?

„Kernidee der Energy Sharing Regelung ist, dass sogenannte Letztverbraucher anderen Letztverbrauchern Strom liefern können“, erklärt Carsten



Kann sich lohnen, auch finanziell: Den Strom von der eigenen Photovoltaikanlage an die Nachbarn zu verkaufen.

FOTO: CAROLINE SEIDEL/DPA

König. Er ist Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Solarwirtschaft. Letztverbraucher im Sinne dieser Regelung sind beispielsweise Haushalte, kleine und mittlere Unternehmen oder öffentliche Einrichtungen. Größere Unternehmen sowie Akteure, deren Haupttätigkeit die Erzeugung von elektrischer Energie ist, fallen nicht darunter.

Welche Vorteile hat man, wenn man Strom von der eigenen Anlage an die Nachbarschaft verkauft?

Wer eine Photovoltaikanlage besitzt, kann durch Energy Sharing höhere Einnahmen erzielen. Während die Produktion von Solarstrom aus der eigenen Anlage etwa elf bis 15 Cent pro Kilowattstunde kostet, liegt die Einspeisevergütung für neue Anlagen derzeit bei unter acht Cent, informiert die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein. Statt den Strom ins Netz einzuspeisen und eine kleine

Vergütung zu bekommen, wird er beim Energy Sharing mit Menschen in der Nähe geteilt – zu einem jeweils miteinander individuell vereinbarten Preis. Hausbesitzer können mit Hilfe von Energy Sharing ihre Anlage also wirtschaftlicher betreiben, und die Amortisationszeit kann sich unter Umständen verkürzen. Da der Strom allerdings über das öffentliche Netz geteilt wird und dadurch Abgaben wie zum Beispiel die Netzentgelte anfallen, sind die zusätzlich möglichen Einnahmen begrenzt.

Was konkret muss ich als Solaranlagenbesitzer tun, um Energy Sharing umzusetzen?

„Zwischen Erzeuger und Abnehmer müssen zwei Verträge abgeschlossen werden“, so Verbraucherschützer Thomas Zwingmann. „Zum einen ist ein Stromliefervertrag des Erzeugers mit dem Abnehmer notwendig, in dem Umfang und

Preis der Stromlieferung festgelegt werden.“ Auf der anderen Seite braucht es einen Stromnutzungsvertrag.

Beim Energy Sharing wird der Strom aber nicht direkt zwischen den Nachbarn verteilt, sondern unter Nutzung des Netzes geliefert. „Es ist ein rein virtuelles Geschäft“, so Thomas Zwingmann. „Für den Stromkunden ändern sich nur Abrechnung und Bezahlung, es kommt aber weiterhin der gleiche Strom aus seiner Steckdose.“

Seit dem 1. Juni müssen Verteilnetzbetreiber Energy Sharing innerhalb ihres lokalen Netzes ermöglichen. Ab Juni 2028 soll das auch netzübergreifend in direkt benachbarten Netzgebieten möglich sein.

Welche technischen Voraussetzungen sind notwendig?

Vorgesehen ist eine viertelstündige Messung der Stromerzeugung und Stromnutzung. Sowohl die Haushalte, in denen

der Strom erzeugt wird, wie auch die Haushalte, die ihn abnehmen, müssen dafür mit intelligenten Messsystemen ausgestattet sein, sogenannten Smart Metern.

Was ist mit dem bisherigen Stromliefervertrag der Abnehmer?

„Da die Solarenergie vom Nachbarn in den allermeisten Fällen nicht den vollständigen Strombedarf des Abnehmers abdeckt, ist für den Restbedarf ein zusätzlicher Vertrag mit einem externen Stromlieferanten notwendig“, erklärt Thomas Zwingmann. „Diesen schließt der Abnehmer mit einem selbst gewählten Anbieter ab.“

Wie können die Nachbarn die Preise für den Strom kalkulieren?

Thomas Zwingmann zufolge müsse da sensibel vorgegangen werden. Es ist im Grunde aber eine einfache Rechnung: Wie hoch sind die Kosten für das Be-

treiben der Anlage? Was kostet die Dienstleistung des Netzbetreibers? Liegt dieser Wert unter dem aktuellen Marktwert, bleibt ein Spielraum, von dem beide Seiten profitieren. „Für den Abnehmer lohnt es sich nur, wenn die Kilowattstunde günstiger ist als auf dem freien Markt.“

Theoretisch können die Energy Sharing-Partner aber natürlich auch vereinbaren, dass der Preis für den Strom Null Euro beträgt.

Wird Nachbarschaftsstrom nun bald stärker auf den Markt kommen?

„Auch wenn jetzt die gesetzlichen Möglichkeiten geschaffen wurden, wird es wohl noch Jahre dauern, bis sich Energy Sharing wirklich in Deutschland etabliert“, schätzt Thomas Zwingmann. Vor allem die Netzbetreiber seien gefragt, sich bei diesem Thema stärker zu engagieren.

tmn

Höfische Eleganz und virtuose Spielfreude

Konzert in der Hatzfelder Emmauskapelle am 14. Juni mit Orgel und Diskantviole

Hatzfeld – In der romanischen Emmauskapelle in Hatzfeld findet am Sonntag, 14. Juni, ab 17 Uhr ein besonderes Konzert statt, zu dem der Magistrat der Stadt Hatzfeld einlädt: Es steht unter dem Titel „Dansereye – Tanz mit der Orgel“ und bietet tänzerische Klangfarben aus Renaissance und Barock, heißt es in der Ankündigung. Die Musiker des Abends sind Hans-Georg Kramer (Diskantviole) und Ingelore Schubert (Orgel).

Das Konzert verbinde höfische Eleganz, virtuose Spielfreude und lebendige Rhythmen vergangener Jahrhunderte. Im Mittelpunkt stehen Tänze und Tanzsätze aus ganz Europa – von Pavane, Galliarde und Allemande bis zu Chaconne und Ciacona. Ausgehend



Hans-Georg Kramer: Diskantviole
FOTOS: NH



Ingelore Schubert: Orgel
FOTO: NH

von Tielman Susatos berühmter Sammlung „Dansereye“ von 1551 entfaltet sich ein farbenreiches musikalisches Panorama mit Werken von Sweelinck, Dowland, Scheidt, Muffat, Schmelzer, Cabanilles, Marais

und Purcell. Die Musik spannt einen Bogen von der Renaissance bis zum Hochbarock und zeigt die Vielfalt europäischer Tanzmusik in kunstvollen Bearbeitungen und originalen Kompositionen.

Hans-Georg Kramer und Ingelore Schubert zählen zu den profilierten Interpreten Alter Musik in Deutschland, heißt es in der Ankündigung. Kramer war unter anderem von 1988 bis 2003 Dozent für Viola da Gamba und Aufführungspraxis Alter Musik an der Folkwang-Hochschule. Schubert unterrichtete Cembalo und Generalbassspiel an der Hochschule für Künste Bremen. Seit einigen Jahren widmet sie sich zudem intensiv dem Spiel auf bedeutenden historischen Orgeln. Bereits mehrfach waren Kramer und Schubert gemeinsam mit dem Marais Consort in der Hatzfelder Emmauskapelle zu Gast.

Der Eintritt kostet 15 Euro an der Abendkasse.
nh/jpa

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Burgwald Bottendorf**
- Hatzfeld Stadt**
- Frankenberg Stadt Viermünden**

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:

☎ 0561 203-1175 📞 WhatsApp 0151 61666277

Das gilt bei Verkehrssünden

Punkt in Flensburg kassiert? Was Sie wissen müssen

Wer eine erhebliche Verkehrs-sünde begangen hat, muss oft nicht nur tief in die Tasche greifen, sondern bekommt auch einen, zwei oder drei Punkte in Flensburg. Doch was für Konsequenzen hat das – und wie kommt man da eigentlich wieder raus?

Wer „Punkte in Flensburg“ kassiert, hat einen Eintrag im Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamtes in Flensburg bekommen. Der Sinn: Auffällige Fahrer und Fahrerinnen identifizieren und Maßnahmen ergreifen. Und Punkte gibt es schneller, als viele meinen. Denn schon eine vermeintlich kleine Ordnungswidrigkeit kann laut Auto Club Europa (ACE) Konsequenzen haben und einen Punkt bringen. Beispiel: das Parken in zweiter Reihe oder auf dem Fahrradweg, wenn es zu einer Behinderung oder Gefährdung kommt.

Um zwei Punkte auf einmal zu bekommen, muss der Verstoß schon schwerer wiegen. Dazu komme es bei „groben Strafverstößen und Ordnungswidrigkeiten, die mit einem Fahrverbot einhergehen“, heißt es vom ACE. Beispiele dafür sind Tempoüberschreitungen von mindestens 31 km/h in

nerorts oder 41 km/h außerorts oder Rotlichtverstöße von mehr als einer Sekunde.

Drei Punkte werden für Straftaten fällig, in deren Folge auch die Fahrerlaubnis weg ist, zum Beispiel bei Trunkenheitsfahrten. Entscheidend sei dabei nicht die Höhe des Bußgelds, sondern die Gefahr, die für andere Verkehrsteilnehmer entstehe.

Ab wie vielen Punkten in Flensburg habe ich ein Problem?

Wer mal einen Punkt kassiert und sonst sündenfrei fährt, muss sich nicht sorgen, selbst zwei und drei Punkte haben noch keine größeren Konsequenzen. Ab dem vierten Punkt allerdings erfolgt laut ACE eine schriftliche Ermahnung samt der Information, dass durch eine freiwillige Teilnahme an einem Fahreignungsseminar der Punktestand reduziert werden kann. Gut zu wissen: Das ist nur bis zu einem Stand von fünf Punkten möglich, und innerhalb von fünf Jahren kann so auch nur ein Punkt abgebaut werden.

Bei sechs oder sieben Punkten werden Verkehrssünder



Spürbare Folgen: Je nach Anzahl der eingetragenen Punkte drohen Verwarnungen, Fahrverbote oder im schlimmsten Fall der Entzug der Fahrerlaubnis. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

und -sünderinnen verwarnt, und es wird auf den drohenden Entzug der Fahrerlaubnis sowie auf freiwillige Fahreignungsseminare hingewiesen. Bei acht Punkten ist dann Schluss: Der Lappen ist weg!

Aber auch ohne die Teilnah-

me an Seminaren bleiben die Punkte nicht ewig auf dem Konto. Je nach Schwere des Vergehens werden sie nach einer bestimmten Zeit wieder gelöscht. Folgende Fristen gelten laut ACE:

■ Verstöße, die einen Punkt

nach sich gezogen haben: 2,5 Jahre

■ Verstöße, die zwei Punkte nach sich gezogen haben: 5 Jahre

■ Straftaten mit Entzug der Fahrerlaubnis: 10 Jahre

In der Probezeit sind die Regeln strenger

Wer seinen Führerschein gerade erst gemacht hat und noch in der zweijährigen Probezeit fährt, sollte im Straßenverkehr noch vorsichtiger sein. Wer etwa die Geschwindigkeit erheblich überschreitet oder mit Alkohol im Blut erwischt wird – oder zwei weniger schwerwiegende Delikte begeht – muss mit einer Verlängerung der Probezeit auf vier Jahre rechnen. Außerdem wird laut ACE der Besuch eines Aufbauseminars fällig.

Begeht man einen weiteren Verstoß, kommt es demnach zu einer schriftlichen Verwarnung. Und es wird einem nahegelegt, an einer freiwilligen verkehrspsychologischen Beratung teilzunehmen. Bei der nächsten relevanten Sünde ist der Führerschein dann weg.

Übrigens: Wer auf die Idee kommt, andere als Fahrer anzugeben, um selbst keine Punkte zu kassieren, sollte sich das genau überlegen. Das ist laut ACE strafbar. Es drohe eine Geldstrafe oder gar eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren wegen falscher Verdächtigung.

dpa

ANZEIGE

Helenenquelle investiert in die Zukunft

Modernisiertes Schwimmbad stärkt Gesundheitsangebot in Bad Wildungen

Das Gesundheitszentrum Helenenquelle in Bad Wildungen hat sein hauseigenes Schwimmbad umfassend saniert und modernisiert. Von der technischen Infrastruktur über die Wasseraufbereitung bis hin zur Einrichtung und Atmosphäre wurde der gesamte Bereich neu aufgestellt. Ziel ist es, Gästen ein zeitgemäßes, hochwertiges und spürbar verbessertes Schwimmbad-erlebnis zu bieten.

Die Investition ist Teil einer langfristig angelegten Unternehmensstrategie der Zeiss Sanatorien GmbH & Co. KG. Neben der Schwimmbadsanierung wurden zuletzt auch zwei weitere Zimmeretagen modernisiert. Damit setzt das Unternehmen seinen Kurs konsequent fort: Qualität ausbauen, Gesundheitsangebote weiterentwickeln, Arbeitsplätze sichern und den Standort Bad Wildungen aktiv stärken.

„Wir reden nicht nur über Zukunft – wir investieren in sie. Das neue Schwimmbad ist für uns mehr als eine Modernisierung. Es ist ein klares Bekenntnis zu unseren Gästen, zu unseren Mitarbeitenden und zum Gesundheitsstandort Bad Wildungen“, sagt Thomas Albrecht, Geschäftsführer der Zeiss Sanatorien GmbH & Co. KG. Gerade in einer Zeit, in der gesundes Altern, Langlebigkeit, Prävention und der Erhalt der Lebensqualität zunehmend an Bedeutung gewinnen, sieht sich das Gesundheitszentrum Helenenquelle strategisch sehr gut positioniert. Viele zentrale Aspekte dieser Zukunftsthemen sind im Leistungsange-

bot des Hauses bereits heute fest verankert: individuelle Gesundheitsaufenthalte, komplementärmedizinische Ansätze, klassische Kuranwendungen, therapeutische Angebote, moderne Diagnostik, Bewegung, Regeneration und persönliche Betreuung.

Entscheidend ist dabei, dass Themen wie gesundes Altern und Langlebigkeit nicht auf der Ebene von Vorträgen, Konzepten und Schlagworten stehen bleiben. Gesundheitliche Stabilisierung, der Erhalt von Leistungsfähigkeit und eine nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität entstehen dort, wo medizinische Kompetenz, therapeutische Erfahrung, konkrete Anwendungen und persönliche Begleitung wirksam zusammenkommen. Genau an dieser Schnittstelle baut die Helenenquelle ihr Angebot kontinuierlich weiter aus.

Das Gesundheitszentrum Helenenquelle richtet sich an Menschen, die Beschwerden lindern, ihre Gesundheit stabilisieren oder im Rahmen eines Gesundheitsaufenthaltes neue Kraft gewinnen möchten. Dabei verbindet das Haus klassische Gesundheitsangebote mit komplementärmedizinischen Leistungen und einem ganzheitlichen Blick auf den Menschen. Die Modernisierung des Schwimmbads fügt sich konsequent in diese Ausrichtung ein: Wasser, Bewegung, Entspannung und Regeneration sind zentrale Bausteine für Wohlbefinden, Erholung und Gesundheitsförderung. Auch innerhalb der ZEISS KLINIKEN spielt die strategi-



Geschäftsführer Thomas Albrecht präsentiert das modernisierte Schwimmbad. Foto: ZEISS KLINIKEN

sche Kombination verschiedener Gesundheitsbereiche eine zentrale Rolle. Mit dem Gesundheitszentrum Helenenquelle auf der einen Seite und der Klinik Reinhardtsquelle als psychosomatischer Reha-Fachklinik auf der anderen Seite verfügt das Unternehmen über ein breit aufgestelltes Konzept. Die Klinik Reinhardtsquelle ist im Bereich Psychosomatik auf einen wichtigen Zukunftsmarkt ausgerichtet, in dem die Nachfrage nach Stabilisierung, therapeutischer Begleitung, Belastungsbewältigung und ganzheitlicher Rehabilitation weiter steigt. Der besondere Vorteil liegt in der Verbindung unterschiedlicher, aber sich ergänzender Angebote: psychosomatische Rehabilitation, Gesundheitstourismus, Prävention, Komplementärmedizin, Diagnostik, Therapie und Regeneration. Diese Breite macht das Unternehmen robust, zukunftsfähig

und strategisch stark. Die medizinische Rehabilitation ist dabei insbesondere im Sinne sekundär- und tertiärpräventiver Versorgung ein wichtiger Baustein, während die Helenenquelle mit Gesundheitsaufenthalten, Gesundheitsurlauben und präventiven Angeboten eine zusätzliche Zielgruppe anspricht.

Damit entsteht ein Gesundheitskonzept, das sowohl Patientinnen und Patienten als auch Gesundheitsgästen unterschiedliche Zugänge zu Stabilisierung, Erholung und neuer Lebensqualität ermöglicht. Die ZEISS KLINIKEN setzen bewusst auf diese Kombination, weil sie den aktuellen und künftigen Anforderungen des Gesundheitsmarktes entspricht: Menschen suchen verlässliche Angebote, individuelle Betreuung und konkrete Unterstützung für ihre körperliche und seelische Gesundheit.

Die aktuelle Investition ist zugleich ein klares Signal an den regionalen Arbeitsmarkt. Moderne Infrastruktur, attraktive Angebote und kontinuierliche Weiterentwicklung sind wichtige Voraussetzungen, um als Arbeitgeber sichtbar, stabil und überzeugend zu bleiben. Investiert wird deshalb nicht nur in Gebäude, Technik und Ausstattung, sondern auch in Arbeitsplätze, Entwicklungsmöglichkeiten und die Zukunftsfähigkeit des gesamten Unternehmens.

„Ein Unternehmen ist nur dann wirklich stark, wenn die Menschen dahinter stark sind. Unsere Mitarbeitenden tragen jeden Tag dazu bei, dass Gäste und Patienten sich gut aufgehoben fühlen. Deshalb investieren wir nicht nur in Räume, Technik und Angebote, sondern genauso in ein verlässliches Arbeitsumfeld, in Wertschätzung, Entwicklung und

Perspektive“, betont Thomas Albrecht.

Die Schwimmbadsanierung und die Zimmermodernisierungen stehen damit nicht isoliert, sondern sind Teil eines konsequenten Zukunftsprogramms. Die Zeiss Sanatorien GmbH & Co. KG will ihre Position als innovatives, stabiles und leistungsfähiges Gesundheitsunternehmen in Bad Wildungen weiter ausbauen.

Bad Wildungen verfügt als Gesundheitsstandort über erhebliches Potenzial. Entscheidend ist jedoch, dieses Potenzial mit konkreten Angeboten, unternehmerischer Verantwortung und nachhaltigen Investitionen zu füllen. Genau hier setzt das Unternehmen an: durch sichtbare Modernisierung, fachliche Weiterentwicklung, stabile Arbeitsplätze und ein Gesundheitsangebot, das Menschen konkret hilft.

Mit der Modernisierung des Schwimmbads, der Renovierung weiterer Zimmeretagen und der konsequenten Weiterentwicklung der Gesundheitsangebote unterstreicht die Zeiss Sanatorien GmbH & Co. KG ihren Anspruch, den Gesundheitsstandort Bad Wildungen aktiv mitzugestalten.

Das Unternehmen steht für Investitionskraft, Verlässlichkeit und eine klare strategische Ausrichtung auf Zukunftsthemen wie Prävention, Rehabilitation, gesundes Altern, Langlebigkeit, Regeneration und ganzheitliche Gesundheitsförderung.

Alle Infos zu den ZEISS KLINIKEN finden Sie auf www.zeiss-kliniken.de.

Angebote gültig vom 08.06. – 13.06.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Fußballfieber trifft Durstlöcher!

Veltins Pilsener
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,20 €

Aktion!
Beim Kauf von 2 Kästen + 1 Sixpack 0,33 l Helles Pülleken GRATIS!
Im Wert von 5,29 € zzgl. 0,48 € Pfand

ANGEBOT
11,99

Weltenburger Kloster
Hell, Hell alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,26 € Pfand, 1l = 1,50 €

Aktion!
+ 2 Flaschen alkoholfrei & 1 Grillschürze GRATIS!

ANGEBOT
14,99

Entspricht einem Kastenpreis von 13,63 €.

Paulaner Münchner Hell
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15,99

König Ludwig Bier
Dunkel, Weissbier naturtrüb, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

-24%
15,99 14,99
1l = 1,50 €

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,37 €

ANGEBOT
4,49

Hopf Helle Weiße
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15,99

+ 2 Flaschen GRATIS!
zzgl. 0,16 € Pfand

Schneider Festweisse*
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1l = 1,60 €

ANGEBOT
15,99 14,99
1l = 1,50 €

Jetzt zugreifen!
Nur für kurze Zeit.

Oberbräu Hell
Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 1,66 €

ANGEBOT
4,99

Anheuser-Busch Bud
Premium Lager, Pack = 6 x 0,3 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 1l = 3,33 €

ANGEBOT
5,99

Chiemseer Hell
0,33 l -Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 2,70 €

ANGEBOT
0,89

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,72 €

7,79
ANGEBOT
6,49 5,79
1l = 0,64 €

S. Pellegrino Mineralwasser*
Kasten = 16 x 0,75 l, zzgl. 3,90 € Pfand, 1l = 1,08 €

-26%
12,99

bizzl Limonade*
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,83 €

11,79
ANGEBOT
9,99 8,99
1l = 0,75 €

Heil Apfelsaft, Apfelwein*
diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,55 € Pfand, 1l = 1,50 €

ANGEBOT
8,99 8,49
1l = 1,42 €

Aktion!
+ 1 Flasche GRATIS!

Leikeim Cola-Mix
koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1l = 1,00 €

-23%
9,99

Pepsi Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 24 x 0,33 l, zzgl. 5,40 € Pfand, 1l = 1,89 €

-21%
14,99

Aktion!
+ 2 Flaschen GRATIS!

Entspricht einem Kastenpreis von 13,84 €.

Rotkäppchen Fruchtsecco
diverse Sorten, 0,75 l -Flasche, 1l = 4,65 €

ANGEBOT
3,49

Freixenet Sekt
diverse Sorten, 0,75 l -Flasche, 1l = 6,65 €

-29%
4,99

top frisch Wasser + Zitrone
Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1l = 0,55 €

ANGEBOT
5,49 4,99

Red Bull Energy
diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,25 l -Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 1l = 3,96 €

ANGEBOT
0,99 0,88
1l = 3,52 €

Doppio Passo Primitivo
diverse Sorten, 0,75 l -Flasche, 1l = 7,32 €

ANGEBOT
5,49 4,99
1l = 6,65 €

Kylie Minogue Signature
Rosé, 0,75 l -Flasche, 1l = 10,65 €

8,99
7,99

Neu im Sortiment!

Schlitzler Fräulein*
Apertif, 0,7 l -Flasche, 1l = 28,56 €

ANGEBOT
19,99

Wir haben den Award!
Haben Sie die App?

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1 x Tefal Pizzaofen

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

DEUTSCHER APP-AWARD 2026
Gesamtsieger Getränkemärkte-Apps

Kundenrezit zu 4 Anbietern: dnp.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE QUALITÄT

Jetzt scannen

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Man wird Sie mit ein paar heiklen Fragen konfrontieren. Bereiten Sie sich gut vor, damit Sie auch zufrieden stellende Antworten geben können.
- STIER 21.4.-21.5.** Sie haben mittlerweile klare Vorstellungen davon, was und wie Sie es jetzt angehen wollen. Die Unterstützung Ihrer Lieben ist Ihnen auf jeden Fall sicher!
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Noch ist die Zeit nicht reif für Veränderungen. Die angeblich guten Chancen können sich sehr schnell als kostenträchtige Irrtümer entpuppen.
- KREBS 22.6.-22.7.** Zögern Sie den Beginn eines Vorhabens nicht länger hinaus. Jetzt wäre nämlich genau der richtige Zeitpunkt, um in die Startposition zu gehen.
- LÖWE 23.7.-23.8.** Sie müssen jetzt eine heikle Angelegenheit feinfühlig klären. Dafür sollten Sie sich Zeit nehmen – so nebenbei wird sich das kaum machen lassen!
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Ein Schlag Ihres Konkurrenten ist diesmal dermaßen unter der Gürtellinie gewesen, dass auch Sie keine Rücksicht mehr nehmen brauchen.

MINT-Unterricht neu gedacht (djd-k). Die Leistungen von Schülerinnen und Schülern in den MINT-Fächern sinken seit Jahren, obwohl Kompetenzen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für die Digitalisierung immer wichtiger werden. Vielen Jugendlichen fehlt der Alltagsbezug und nur rund ein Drittel fühlt sich gut über berufliche Möglichkeiten informiert. Kooperationen mit Unternehmen können hier Orientierung bieten. Siemens setzt mit SIEYA[at]School auf praxisnahe, lehrplankonforme Materialien. Durch Lernspiele, Arbeitsblätter und eine KI-gestützte Anwendung werden Lehrende dabei unterstützt, moderne Technologien erlebbar zu vermitteln und Jugendliche auf die Arbeitswelt von morgen vorzubereiten. Themen sind zum Beispiel Cybersicherheit und Digitaler Zwilling. Alle Materialien sind kostenlos über sieya.de/school abrufbar.

- WAAGE 24.9.-23.10.** Man unterschätzt Sie offensichtlich. Nehmen Sie die Zügel entschlossen in die Hand und zeigen Sie, dass auch Sie mit der Materie vertraut sind.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Anstrengungen meistern Sie bravourös. Jetzt dürfen Sie einen Gang runterschalten, Sie müssen ja nicht immer unter Hochspannung stehen.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Ein spontaner Wochenendtrip wird Ihnen guttun. Fernab vom alltäglichen Trubel lernen Sie Ihren Partner von einer ganz neuen Seite kennen.
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Wenn Sie etwas wissen wollen, reden Sie nicht lange um den heißen Brei herum. Stellen Sie konkrete Fragen, die Antwort wird dann nicht ausbleiben.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Um erfolgreich zu sein, müssen Sie methodisch vorgehen und dürfen sich nicht von Augenblicksergebnissen aus dem Konzept bringen lassen.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Ihr Misstrauen nimmt langsam krankhafte Züge an: Durch diese Neigung verschließen Sie sich zunehmend den angenehmen Dingen des Lebens.

2027 ist Schluss

Riester-Rente ab 50: Für wen sich der Einstieg noch lohnt

Privat fürs Alter vorsorgen? Staat womöglich einen Großteil der Beiträge und Verbraucherinnen wie Verbraucher selbst müssen nur den vergleichsweise geringen Eigenanteil von vier Prozent des Bruttoeinkommens des Vorjahres zahlen – die staatlichen Zuzüge zählen dazu und schmälern den Eigenanteil entsprechend.

Generell kann noch in diesem Jahr jeder eine Riester-Rente abschließen, der in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlt. Ab 2027 lösen neue Formen der staatlich geförderten Altersvorsorge die Riester-Rente ab. Frauen und Männer, die vier Prozent ihres Bruttoeinkommens des Vorjahres von der Riester-Vertrag einzahlen, erhalten vom Staat eine Grundzulage von 175 Euro. Für jedes zugehörige, kindergeldberechtigzte Kind gibt es eine Kinderzulage in Höhe von 300 Euro beziehungsweise 185 Euro, wenn dessen Geburt vor 2008 war.

Rentabilität hängt vom Einzelfall ab

Aber lohnt sich ein Riester-Vertrag überhaupt im Alter von 50 plus? „Im Einzelfall kann das von Vorteil sein“, sagt Ralf Scherfing von der Verbraucherzentrale NRW. Wer aber schon in wenigen Jahren in Rente geht, sollte besser auf andere Lösungen als die Riester-Rente setzen.

Der Grund: Verbraucherschützer kritisieren immer wieder die hohen Abschluss- und Verwaltungskosten bei Riester-Verträgen, die vor allem bei kurzer Anlagezeit die Rendite zunichtemachen. Eine Alternative zu einem Riester-Vertrag kann dann zum Beispiel ein breit streuender Aktien-ETF sein.

Intime Momente

Tipps für Pflegende: Scham in der Pflege ernst nehmen und lindern

„Ich brauche keine Hilfe!“ – hinter so einer Aussage kann bei pflegebedürftigen Angehörigen Scham stecken. Wenn sie notwendige Hilfe ablehnen, ist es wichtig, offen und sensibel darüber zu sprechen.

Denn bleibt das Schamgefühl unausgesprochen, kann dies für Pflegebedürftige – aber auch für pflegende Angehörige – belastend sein. Und im schlimmsten Fall sogar zu einem sozialen Rückzug und Einsamkeit führen. Darauf macht das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) aufmerksam.

Ein lähmendes Gefühl

„Du hast hier nichts zu bestimmen!“ – klar, niemand möchte sich bevormunden lassen. Das ZQP erklärt: Scham kann entstehen, wenn sich Pflegebedürftige von Hilfe abhängig fühlen, nicht mehr selbstbestimmt handeln können und sich als Last für andere empfinden. Das Problem: Wer sich schämt, reagiert häufig sprachlos oder wie gelähmt, und möchte am liebsten der Situation entkommen, so das ZQP. Scham kann sich aber auch in Form von Wut äußern. Daher ist es wichtig, heftige Gefühle bei Pflegebedürftigen zu hinterfragen.

Wo die eigene Schamgrenze liegt, ist sehr unterschiedlich. Gerade in der Pflege gibt es vie-



Wer Angehörige pflegt, teilt viele intime Momente – um Scham zu vermeiden, sind klare Absprachen meist hilfreich.

FOTO: NICOLAS ARMER/DPA

le Auslöser – für beide Seiten. Da sind etwa intime Momente bei der Körperpflege oder dem Toilettengang, oder Themen wie Inkontinenz, ein nachlassendes Gedächtnis sowie körperliche Gebrechen.

All das kann auch bei pflegenden Angehörigen Schamgefühle auslösen. Genauso wie fehlende Anerkennung, Überforderung oder ein schlechtes Gewissen, wenn Angehörige

denken, dass sie den Erwartungen anderer bei der Pflege nicht gerecht werden.

Auch wenn es sich unangenehm anfühlt: Scham hat eine schützende Funktion: Sie zeigt Grenzen auf. Deshalb kann ein offener Austausch darüber, was genau die Scham auslöst, helfen, Regeln miteinander zu entwickeln und diese einzuhalten. Das wirkt für beide Seiten meist entlastend und kann laut ZQP

das gegenseitige Verständnis und ein liebevolles Miteinander fördern.

Scham abbauen – was dabei helfen kann

Um Scham abzubauen, ist zunächst wichtig, zunächst die Gefühle wahrzunehmen und anzuerkennen – bei sich und seinem Gegenüber. Und zwar auch, wenn man selbst die Situ-

ation vielleicht nicht als peinlich empfindet. Das hilft, dass sich das Gegenüber akzeptiert und respektiert fühlt.

Entlastend können laut ZQP klare Absprachen sein: Wer übernimmt welche Aufgabe? Wie wird die Hilfe konkret benötigt und gewünscht? Dies gibt beiden Seiten Sicherheit.

Zudem sollte man im Alltag Pflegebedürftige so viel wie möglich selbst machen lassen –

das stärkt ihr Selbstwertgefühl. Genauso wie liebe, wertschätzende Worte zwischendurch manchmal Wunder wirken können.

Um Reaktionen von Pflegebedürftigen besser einordnen zu können, ist neben Gesprächen auch entscheidend, sich über das Krankheitsbild und mögliche Symptome genau zu informieren.

Wie Angehörige auf sich aufpassen

Damit die Scham die Beziehung und den Pflegealltag nicht belastet, ist es wichtig, dass Angehörige sich Unterstützung holen. Ein Gespräch mit Freunden über die Situation oder ein Austausch in einer Selbsthilfegruppe mit anderen Pflegenden kann hilfreich sein.

Damit es nicht zu einer dauerhaften Belastung kommt, empfiehlt das ZQP zudem: rechtzeitig professionelle Hilfe in Form einer psychologischen oder pflegerischen Beratung in Anspruch zu nehmen.

Auch regelmäßige Auszeiten für Pflegende sind nötig. Und manchmal kann es sinnvoll sein, die Pflegekonstellation zu verändern – etwa indem man einen ambulanten Pflegedienst einbindet. Denn niemand muss sich dafür schämen, wenn er oder sie sich bei der Pflege Hilfe holt.

dpa

Anzeigensonderveröffentlichung | 6. Juni 2026

BURGWALD TRIATHLON

Top-Leistungen am Nemphestadion

Das Finale der Triathlon-Regionalliga des HTV wird in Bottendorf ausgetragen

Am kommenden Sonntag, 7. Juni, steht rund um das Bottendorfer Nemphestadion wieder alles im Zeichen des Ausdauersports. Der TSV Bottendorf richtet bereits zum 17. Mal den Burgwald-Triathlon aus und erwartet Athletinnen und Athleten aus ganz Hessen sowie den angrenzenden Bundesländern. Zuschauer dürfen sich auf durchweg spannende Wettkämpfe bei freiem Eintritt freuen.

Das Organisationsteam um Fabian Glaßl setzt erneut auf die bewährte Mischung aus sportlichem Anspruch und familiärer Atmosphäre. Ein besonderer Höhepunkt ist in diesem Jahr das Finale der Regionalliga des Hessischen Triathlon-Verbandes (HTV), das in Bottendorf ausgetragen wird.

Der Zeitplan wurde leicht angepasst. Bereits um 10 Uhr star-



Bereit fürs Radfahren: Für das Radfahren wird die Strecke für den Verkehr voll gesperrt sein.

FOTO: MJX



Abkühlung im Nempheesee: Darauf dürfen sich die Triathleten bei der Schwimm-Disziplin freuen.

FOTO: MJX

ten die Kinder- und Jugendrennen, bevor um 11 Uhr die Olympische Distanz folgt. Dabei profitieren die Teilnehmer von einer vollständig gesperrten

Radstrecke durch den Burgwald. Insbesondere für Athleten, die sich auf einen Ironman oder eine Langdistanz vorbereiten, bietet der Wettkampf opti-

male Bedingungen.

Im Anschluss stehen die Sprintdistanz sowie die Verbandsrennen des HTV auf dem Programm. Erstmals gehen da-

bei auch Teams der neu gegründeten Mixed-Liga an den Start. Zudem werden die Senioren- und Masterliga in Bottendorf vertreten sein.

Die Teilnehmer erwartet die klassische Kombination aus Schwimmen, Radfahren und Laufen. Für zusätzliche Stimmung sorgt erneut Moderato-

renlegende Artur Schmidt, der die Wettkämpfe fachkundig begleiten wird. Auch für das leibliche Wohl der Besucher ist im Nemphestadion bestens gesorgt. Der TSV Bottendorf freut sich auf zahlreiche Sportler und Zuschauer sowie einen ereignisreichen Triathlon.

mjx



»Ruft Fili und Ihr friert nie!«

FRANK BEULEN

Gundringhausen 19
59969 Hallenberg
Tel. 02984 610
frankbeulen@gmx.de




Heizöl • Diesel • Pellets

Planungsbüro

für elektrotechnische Anlagen

H.H.

Beratung • Planung • Ausschreibung • Vergabe • Fachbauleitung

Harald Hilbert

Schützenstraße 26
D-35099 Burgwald-Bottendorf
Tel. (06451) 26474
Fax (06451) 713583
info@hilbert-elektroplanung.de

Planungsleistungen

- Starkstromtechnik
- Telekommunikationstechnik
- Blitzschutzanlagen
- KNX-Gebäudeleittechnik
- Beleuchtungstechnik
- Lichtplanung
- Lichtarchitektur



WIR WÜNSCHEN VIEL ERFOLG!

HEITEC

HEISSKANALTECHNIK

heitec.com



WIR BACKEN
LEBENSFREUDE

MIT ECHTEM HANDWERK
UND EIGENEN REZEPTEN



Bäcker Müller GmbH & Co. KG
Roder Straße 2
35099 Burgwald
Tel. 06457 91280
www.baecker-mueller.de




»»» baeckermueller

TAG DER AUSBILDUNG

60 Firmen bei Ausbildungsmesse

Informationsveranstaltung im Philipp-Soldan-Forum zu Ausbildung und dualem Studium

Kleines Jubiläum: Am Donnerstag, 11. Juni, findet im Philipp-Soldan-Forum in Frankenberg der 25. „Tag der Ausbildung und des dualen Studiums“ statt. Von 10 bis 14 Uhr präsentieren sich rund 60 Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen aus Handwerk, Indus-

trie, Handel und Dienstleistungsbereich. Die Messe richtet sich an Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und bietet umfassende Informationen zu Ausbildung, dualem Studium und beruflichen Perspektiven in der Region. Veranstaltet wird die Ausbildungsmesse von

der Agentur für Arbeit Korbach, dem Arbeitgeberverband Hessenmetall Nordhessen, den Viessmann Werken Allendorf, der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg, der Ortenbergschule Frankenberg sowie der IHK Kassel-Marburg.

Die Besucher erwartet ein breites Spektrum an Ausstellern – von öffentlichen Einrichtungen über Handwerksbetriebe bis hin zu großen Industrieunternehmen. Die Vielfalt reicht von A wie Amt für Bodenmanagement bis W wie Witos und vermittelt einen umfassenden Überblick über die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Region. Ein besonderes Highlight ist die „M+E-Erlebniswelt“ der Metall- und Elektro-Industrie. An interaktiven Stationen können Jugendliche selbst aktiv werden und erleben, wie Digitalisierung, Automatisierung und Industrie 4.0 die Arbeitswelt verändern.

„Die Suche nach Auszubildenden und dual Studierenden bleibt für viele Betriebe eine große Herausforderung“, erklärt Bernd Wilke, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Korbach. Das Engagement der



Sie laden zum Tag der Ausbildung am 11. Juni im Philipp-Soldan-Forum ein: (von links) Björn Duen (Bildungsberater der IHK Kassel-Marburg), Bernd Wilke (Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Korbach), Tanja Falcone (Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg), Jörg Battefeld (Ortenbergschule Frankenberg), Tanja Lauber (Schulleiterin Ortenbergschule Frankenberg), Micha Donges (Ausbildungsleiter bei Viessmann Climate Solutions) und Otmar Hanickel (Berufsberatung für Jugendliche, Arbeitsagentur).

FOTO: MIX

Unternehmen auf der Messe zeige jedoch, wie wichtig ihnen die Nachwuchssicherung sei. Allein in Waldeck-Frankenberg seien im Mai noch rund 500 Ausbildungsplätze unbesetzt gewesen, gleichzeitig suchten etwa 400 junge Menschen noch einen Ausbildungsplatz. „Wer beruflich durchstarten möchte, sollte die Gelegenheit nutzen, sich frühzeitig zu infor-

mieren. Die Chancen auf einen Ausbildungsplatz sind derzeit sehr gut“, so Wilke. Auch Hessenmetall Nordhessen unterstreicht die Bedeutung der Veranstaltung. Die Mitgliedsunternehmen bieten Perspektiven in mehr als 40 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen – von klassischen technischen Berufen bis hin zu IT und Zukunftstechno-

logien.

Für Micha Donges, Ausbildungsleiter bei Viessmann Climate Solutions in Allendorf/Eder, ist die Messe eine ideale Plattform zur Berufsorientierung. Viessmann bietet jährlich rund 100 Ausbildungs- und duale Studienplätze in 14 Ausbildungsberufen und elf Studiengängen an. Tanja Falcone von der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg verweist auf die Chancen im Handwerk: „Eine Ausbildung im Handwerk bietet sichere Perspektiven und zahlreiche Möglichkeiten zur Spezialisierung und Weiterbildung.“

Auch die Ortenbergschule Frankenberg und die IHK Kassel-Marburg sehen im Tag der Ausbildung einen wichtigen Baustein der Berufsorientierung. Schulleiterin Tanja Lauber hebt hervor, dass Schüler, Eltern und Lehrkräfte von direkten Kontakten zu Unternehmen profitieren. Björn Duen von der IHK Kassel-Marburg unterstreicht die Bedeutung der dualen Ausbildung in mehr als 250 anerkannten Ausbildungsberufen.

mix

KBM

Elektro + Haustechnik

Elektroniker/-in (m/w/d)

- Energie- und Gebäudetechnik
- Betriebstechnik

Anlagenmechaniker/-in (m/w/d)

- Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



Bewirb dich jetzt!
www.kbm-haustechnik.de

**STARTE JETZT
DEINE
PFLEGE-
AUSBILDUNG
BEI WICKER**

#teamwicker



Wicker-Benefits:

- Attraktive Vergütung • iPads • Seminare
- Teambuilding • Fitness-Area
- Gesundheitsförderung
- Arbeiten im starken Team • Corporate Benefits

Jetzt bewerben bei Elke Marcattili:
05621 803-820 | karriere@wicker.de | www.bz-wwk.de

HV Hollingsworth & Vose®

Creating a Cleaner World™



Azubiyo

Wir bilden aus:

PRODUKTIONSMECHANIKER TEXTIL

PAPIERTECHNOLOGE

INDUSTRIEKAUFMANN

ELEKTRIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK

INDUSTRIEMECHANIKER

ALLE (M/W/D)



**Bewirb dich
jetzt!**



Berleburger Straße 71
35116 Hatzfeld



Email: career@hovo.de
Tel.: 06467/8010

Bildungsangebote der HVS

Hans-Viessmann-Schule bietet attraktives Bildungsangebot

Mit ihren 90 Lehrkräften und ca. 1500 Schülerinnen und Schülern sowie Auszubildenden und Studierenden stellt die Hans-Viessmann-Schule an ihren beiden Standorten in Frankenberg/Eder und Bad Wildungen der Region über den Landkreis Waldeck-Frankenberg hinaus ein umfangreiches Bildungsangebot zur Verfügung.

Die Angebote reichen von Fachoberschulen und der Berufsfachschule für den Übergang in Ausbildung (BÜA) über die Berufsausbildung und Weiterbildung zum Bachelor Professional bis hin zu Fortbildungen und Zusatzqualifikationen.

Die BÜA ist eine ein- bis zweijährige Berufsfachschule, die mit hohem Praxisanteil auf eine Berufsausbildungswahl vorbereitet und den Hauptschulabschluss oder den Mittleren Abschluss ermöglicht.

Im ersten BÜA-Jahr werden berufliche Orientierung, Betriebspraktika und sozialpädagogische Betreuung angebo-

ten; man erwirbt den Hauptschulabschluss oder bereitet sich auf das 2. BÜA-Jahr vor.

Das zweite Schuljahr richtet sich an junge Menschen, die einen Beruf erlernen wollen, der den Mittleren Abschluss voraussetzt. Grundqualifikationen in Berufsfeldern von Technik und Wirtschaft über Gastronomie bis Gesundheit & Krankenpflege können erworben werden.

Die Fachoberschulen in Hessen gibt es in zwei Formen: Die A-Form umfasst Jahrgangsstufe 11 (2 Tage Schule + 3 Tage Praktikum) und Jahrgangsstufe 12 (5 Tage Schule). Die B-Form erfordert eine abgeschlossene Berufsausbildung und besteht nur aus Jahrgangsstufe 12.

In Frankenberg bestehen Angebote in „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie kombiniert mit „Bautechnik“ oder „Informationstechnik“. Bad Wildungen bietet „Wirtschaft und Verwaltung“ und „Gesundheit“ an.

Mit ihren Fachschulangeboten in den Bereichen Technik

und Wirtschaft bietet die Hans-Viessmann-Schule ein breites Angebot zur beruflichen Weiterbildung an.

Die Schwerpunkte Maschinentechnik/Produktions- und Qualitätsmanagement, Automatisierungs- und Prozessleittechnik sowie Betriebswirtschaft/Controlling vermitteln in einem drei- bzw. vierjährigen Teilzeitstudium (Abend- und Samstagstermine) das Rüstzeug für den Aufstieg in das mittlere Management der heimischen Wirtschaft. Die Technische Hochschule Mittelhessen und die Private Hochschule Göttingen erkennen die Fachschulbildung bei dortigen Studiengängen an. Ausbilder-eignungsprüfungen und spezielle Sprachzertifikate (KMK-Sprachzertifikat) ergänzen die mit einer staatlichen Prüfung abschließende Weiterbildung. Nähere Informationen zu allen Bildungsangeboten sowie Hinweise zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage: viessmann-schule.de

nh

HANS-VIESSMANN-SCHULE

Rechtlich Selbstständige Berufliche Schule in Frankenberg und Bad Wildungen

Weiterbildung (Bachelor Professional)

- Fachschulen für Technik
- Meisterkurse

Berufsausbildung im

- gewerblich-technischen Bereich
- kaufmännischen Bereich
- medizinisch-technischen Bereich

Studienqualifizierung

- Fachoberschule (FOS)

Berufsvorbereitung

- Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)



Unsere Schule - Deine Zukunft
regional digital vielfältig

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Tag der Ausbildung
PHILIPP-SOLDAN-FORUM

11. Juni 2026

www.viessmann-schule.de

Marburger Straße 23
35066 Frankenberg
Tel: 06451 23022 - 0

Stresemannstraße 12
34537 Bad Wildungen
Tel: 05621 96588 - 0

frankenberg@viessmann-schule.de bad-wildungen@viessmann-schule.de

TAG DER AUSBILDUNG

Starte deine Zukunft

Mit einer Ausbildung bei Hollingsworth & Vose

Hollingsworth & Vose (H&V) ist ein weltweit führender Anbieter von Filtrations- und Energiespeicherlösungen. Unsere Produkte finden Anwendung in der Automobilindustrie, in der Lüftungs- und Klimatechnik sowie in der Medizintechnik. Überall dort, wo Menschen arbeiten, leben oder reisen, kommen H&V-Lösungen zum Einsatz – und tragen dazu bei, eine saubere, gesunde und nachhaltige Welt zu schaffen.

Nachhaltigkeit ist für uns mehr als nur ein Schlagwort: Unter dem Motto „Creating a Cleaner World“ entwickeln wir innovative Lösungen für eine lebenswerte Zukunft. Wenn du



Bei Hollingsworth & Voss werden Auszubildende bestmöglich gefördert und individuell begleitet

FOTO: HOLLINGSWORTH & VOSE

also nicht nur einen Beruf erlernen, sondern auch aktiv etwas bewegen möchtest, bist du bei uns genau richtig. Wir legen großen Wert darauf, unsere Auszubildenden

bestmöglich zu fördern und individuell zu begleiten. Eine Ausbildung bei H&V ist dein Einstieg in die Arbeitswelt, mit vielfältigen Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Bei H&V profitierst du nicht nur von einer unterstützenden, familiären Arbeitsumgebung, in der jeder Einzelne zählt, sondern auch von den wertvollen Erfahrungen und globalen Perspektiven eines international tätigen Unternehmens.

Egal ob technisch interessiert oder eher kaufmännisch orientiert, bei uns findest du deinen Einstieg in ein erfolgreiches Berufsleben.

Heute auf Morgen vorbereiten

EWIKON bietet seinen Auszubildenden eine abwechslungsreiche Ausbildung

Als einer der weltweit führenden Heißkanalhersteller entwickelt, produziert und vertreibt EWIKON Lösungen für die effiziente und abfallfreie Fertigung von Kunststoff-Spritzgießteilen. Die Grundvoraussetzung für unseren wirtschaftlichen Erfolg sind unsere bestens ausgebildeten, zuverlässigen und engagierten Mitarbeiter.

Unsere Spezialisten von morgen bilden wir bevorzugt im ei-

genen Hause aus.

Bei EWIKON wartet eine abwechslungsreiche Ausbildung auf Dich, die Dich optimal auf die vielfältigen Anforderungen von Morgen vorbereitet. Nach erfolgreichem Abschluss bieten wir sehr gute Übernahmechancen. Deine Talente und Deine persönliche Entwicklung fördern wir gezielt und individuell – auch nach Ende der Ausbildung. Du kannst Dich mit verschiedenen Fortbil-

dungsmaßnahmen und

Schulungen weiter qualifizieren. Aktuell beschäftigen wir 21 Auszubildende. Um Dich optimal auf Deine Ausbildung vorzubereiten, bekommst Du zum Start bei EWIKON ein iPad geschenkt! Du möchtest vorab in einen Beruf

reinschnuppern? Bei uns kannst Du jederzeit ein Schülerpraktikum absolvieren.

Wenn Teamgeist Dein Ding ist, Verantwortung Dich nicht

abschreckt, Du eigenständig handeln und immer wieder Neues lernen möchtest, dann bist Du bei uns richtig.

Nähere Informationen unter www.ewikon.com.

Schicke uns Deine digitalen Bewerbungsunterlagen an: **EWIKON Heißkanalsysteme GmbH**

Herr Benedikt Belz
E-Mail: karriere@ewikon.com
Wir freuen uns auf Dich!

Ausbildung mit Perspektive

Balzer GmbH & Co. KG: bietet zukunftssichere Karrierechancen

Die Balzer GmbH & Co. KG bietet jungen Menschen eine spannende Möglichkeit, ihre berufliche Zukunft in einem traditionsreichen Unternehmen zu gestalten.

Seit der Gründung im Jahr 1909 hat sich das Familienunternehmen mit sieben Standorten und rund 250 Mitarbeitenden als regionale, verlässliche und stabile

Größe in den Bereichen Baustoffe, Eisenwaren, Holz, Fliesen, Sanitär, Heizung und wei-

teren Produktparten etabliert.

Eine Ausbildung bei Balzer verbindet Innovation mit Tradition. Modern ausgestattete Arbeitsplätze und ein motiviertes Team schaffen eine inspirierende

Arbeitsumgebung. Besonders hervorzuheben sind die hohen Übernahmequoten und die vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten, die den Nachwuchs

langfristig fördern und ihm eine klare Perspektive bieten.

Das Unternehmen legt besonderen Wert auf Kundenzufriedenheit, Produktqualität und individuellen Service – Werte, die sich auch in der Ausbildung widerspiegeln.

Die Integration in ein familiäres Arbeitsklima und der Kontakt mit Kunden und Lieferanten bereichern den Alltag und ermöglichen es, schon früh Verantwortung zu übernehmen.

Mit einer Ausbildung bei Bal-

zer starten Berufseinsteiger in ein zukunftssicheres Arbeitsumfeld. Interessierte können sich direkt beim Personal-Team unter der

Telefonnummer 06452 79-203 oder per E-Mail an personal@balzernet.de informieren und bewerben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.balzernet.de.



Werde Teil unseres Teams

Jetzt bewerben!

Innovation braucht Talente: Starte deine Ausbildung bei einem international wachsenden Technologieführer für Heißkanal-Systemlösungen im Kunststoffspritzguss.

Für das Jahr 2026 haben wir noch freie Ausbildungsplätze in folgenden Berufen:

→ **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**



Mehr Infos:



Bewerbungen an:
EWIKON Heißkanalsysteme GmbH
Herr Benedikt Belz • Tel: 06451/501-109
E-Mail: karriere@ewikon.com

EWIKON



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Ausbildung oder Studium für 2027? Bei uns geht beides! Bewirb Dich bis zum 31. August 2026 online unter

www.landkreis-waldeck-frankenberg.de

- Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)
- Fachinformatiker Systemintegration (w/m/d)
- Bachelor of Arts (Public Administration) (w/m/d)
- Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) (w/m/d)
- Bachelor of Engineering (Bauingenieurwesen) (w/m/d)



PHILIPP SOLDAN STADT
FRANKENBERG
EDER

Die Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder) bietet zum 1. August 2027 folgende Ausbildungsstelle an:

VERWALTUNGS-FACHANGESTELLTE/R (M/W/D)

Nähere Informationen: www.frankenber.de

WER BAUT EIGENTLICH DIE ENERGIEWENDE?
DU.

Gestalte die Zukunft des Heizens aktiv mit!

Lern' uns kennen!

Scriba
Sanitär + Heizung

5 BERUFE IN 5 TAGEN
FINDE DEINEN TRAUMBERUF

Lerne jeden Tag einen anderen Beruf kennen:

- 1 Industriekaufrau/-mann
- 2 Umwelttechnologe/in für Wasserversorgung
- 3 Elektroniker/in für Betriebstechnik
- 4 Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- 5 Umwelttechnologe/in für Abwasserbewirtschaftung

Start: 26. – 30.10.2026
Jetzt bewerben!

Für weitere Infos QR-Code scannen oder E-Mail an: stellenanzeigen@egf-frankenber.de

EGF
EnergieGesellschaft Frankenberg mbH

BALZER Alles zum Bauen und Renovieren

BERUFSKRAFTFAHRER (M/W/D)
FACHLAGERIST (M/W/D)
FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (M/W/D)
KAUFMANN IM GROSSHANDELSMANAGEMENT (M/W/D)
KAUFMANN IM E-COMMERCE (M/W/D)

Top AUSBILDUNG bei uns!

#wlrsuchendich

Praktika sind in allen beschriebenen Ausbildungsberufen möglich!

Wenn Du Deine Zukunft mit Balzer bauen möchtest, dann bewirb Dich bei uns!

Tina Waßmuth
Balzer GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 25
35108 Allendorf (Eder)
Tel. 06452 79-203
personal@balzernet.de

www.balzernet.de | Folge uns!

Sicherheit geht vor

E-Scooter: Welche neuen Regeln kommen und was jetzt gilt

Von der Bahn bis zum Büro oder wenige Kilometer zum Treffen mit Freunden – E-Scooter sind für kurze Strecken bei etlichen Leuten beliebt. Für andere sind die Gefährte der reinste Graus. Fakt ist: Auch wenn sie an Spielzeugroller aus der Kindheit erinnern, sind sie Kraftfahrzeuge, für die im Straßenverkehr Regeln gelten.

Diese Regeln wurden noch einmal geändert, die Neuerungen gelten aber erst ab März 2027. „Die Regelungen wurden mehr an den Radverkehr angepasst“, sagt Svea Hagen vom Auto Club Europa (ACE). „Sie sind damit klarer und einheitlicher, und es gibt weniger Missverständnisse.“ Bei manchen Verstößen müssen E-Scooter-Fahrende künftig auch tiefer in die Tasche greifen.

„Es ist wichtig zu wissen, dass die neuen Regeln kommen“, sagt Svea Hagen. „Aber zurzeit könnte man theoretisch rechtlich belangt werden, wenn man noch nicht geltende Regeln jetzt schon umsetzt.“ Der ACE weist daher darauf hin, was jetzt schon im Sinne der Verkehrssicherheit zu beachten ist – und was erst später gilt.

E-Scooter: Was gilt jetzt schon

- E-Scooter darf erst fahren, wer mindestens 14 Jahre alt ist,



Neue Regeln ab März 2027: E-Scooter-Fahrende müssen sich bei Verstößen auf höhere Bußgelder und erweiterte Verkehrsregeln einstellen.

FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA

sonst drohen hohe Bußgelder. Leih-Scooter darf man meist erst ab 18 Jahren nutzen, hier sind die AGB der Betreiber zu beachten.

- Auf einen E-Scooter gehört immer nur eine Person, zu zweit fahren ist verboten.

- Auf Gehwegen oder in Fußgängerzonen darf nicht E-Scooter gefahren werden, man muss das Fahrzeug schieben oder tragen. Ausnahme: Ein Zusatzzeichen mit einem E-Scooter-Piktogramm und dem Wort

„frei“ erlaubt auf dem Gehweg Schrittgeschwindigkeit.

- Auch auf dem E-Roller gibt es Promillegrenzen – wie beim Autofahren gilt unter 21 Jahren ein striktes Alkoholverbot. Ansonsten drohen schon ab 0,3 Promille auf dem E-Scooter Strafen wie Bußgelder oder Fahrverbote. Mit möglichen Folgen für einen Autoführerschein.

- Die Roller sind versicherungspflichtig und brauchen jedes Jahr eine neue Versiche-

rungsplakette. Wer ohne Versicherungsschutz E-Scooter fährt, begeht eine Straftat.

- Wer abbiegt, muss das rechtzeitig und eindeutig anzeigen, etwa mit einem Handzeichen.

- Steht in Einbahnstraßen das Zusatzzeichen „Radverkehr frei“, dürfen auch E-Scooter-Fahrer in Gegenrichtung durch diese Straße fahren.

- Auch ohne Helmpflicht empfiehlt der ACE, bei jeder Fahrt einen Helm zu tragen.

- Ob die Roller in Bus oder

Bahn mitgenommen werden dürfen, hängt vom regionalen Verkehrsbetrieb oder der Stadt ab. Viele haben es bereits verboten.

Wichtige Neuerungen ab März 2027

- Fährt mehr als eine Person auf einem E-Roller, werden nicht mehr wie bisher 5 Euro Verwarngeld fällig, sondern 25. Dafür dürfen künftig zwei Rol-

ler nebeneinander auf der Straße fahren, wenn der Verkehr nicht behindert wird – wie bei Fahrrädern.

- Wer auf Gehwegen fährt, zahlt künftig 25 statt 15 Euro. Allerdings erlaubt ab März 2027 das Zusatzzeichen „Radverkehr frei“ auch Elektrokleinstfahrzeugen das Nutzen von Gehwegen, Fußgängerzonen oder Bussonderfahrstreifen. Stellt eine Kommune dort jedoch ein weiteres Zusatzschild auf, kann sie Elektrokleinstfahrzeuge wiederum verbieten.

- Auch wenn ein Radweg vorhanden ist, können E-Scooter-Nutzende zwischen Fahrbahn und Radweg wählen. Ausnahme: ein blaues, rundes Schild mit einem weißen Fahrrad ordnet die Benutzungspflicht für Radfahrer an – die ist dann auch für die Roller vorgeschrieben.

- Neu zugelassene E-Scooter müssen einen Blinker haben. Zwar dürfen bis 2027 in den Verkehr gebrachte Elektrokleinstfahrzeuge weiter ohne Blinker fahren, der ACE rät aus Sicherheitsgründen trotzdem zu einem Modell mit Blinker.

- Der Grünpfeil für Radfahrende an einer roten Ampel gilt nun auch für alle, die mit dem E-Scooter unterwegs sind. Allerdings erst ab März 2027 – „bis dahin kann das als Rotlichtverstoß belangt werden“, sagt Svea Hagen.

dpa

Auf meiner
Route bin
ich **CHEFIN**

Jetzt als Zusteller
(m/w/d) bewerben
und Chef:in werden.



www.die-zusteller.de

die-Zusteller 

Dein Bezirk.
Deine Route.
Deine Entscheidung.



Stellenangebote

Verkauf

Immowelt

Wir sind die Fleischerei Josef Schäfermeier GmbH, ein seit 1965 existierendes regionales Familienunternehmen aus Lippstadt. Wir produzieren und vertreiben erstklassige Fleisch- und Wurstwaren.

Für unsere Neueröffnung in Twistetal suchen wir Verkäufer (m/w/d)

Möglich wäre eine Anstellung in Voll- und Teilzeit. Auch Quereinsteiger sind uns herzlich willkommen.

Wir bieten Ihnen unter anderem folgende Vergünstigungen:

- ein freundliches Miteinander
- die Möglichkeit mit uns zu wachsen
- Personalrabatt
- einen eventuellen Fahrtkostenzuschuss
- eine betriebliche Altersvorsorge

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die **Fleischerei Schäfermeier**

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Tarculj unter Tel 0170 352 4556 oder 02941-20996-12



Fleischerei Schäfermeier GmbH
Bertramstraße 6 · 59557 Lippstadt
Telefon 0 29 41 - 20 99 60 · www.gute-wurst.de

Wir suchen

für unseren Baumarkt in Bad Wildungen, einen

Verkaufsprofi (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Beratung u. Verkauf im Bereich Bauelemente, Holz und Zubehör
- Erstellen von Angeboten und Lieferscheinen
- Preiskontrolle
- Abteilungspflege

Ihre Qualifikation

- kaufmännische Berufsausbildung
- Erfahrung in vergleichbarem Aufgabenbereich
- freundliches, gepflegtes und kommunikatives Auftreten
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe. Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit attraktivem, leistungsorientiertem Vergütungspaket plus Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie exklusiven Mitarbeiterangeboten, wie z.B. Bike Leasing.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung (postalisch oder per E-Mail).



Müllenhoff GmbH
z. Hd. Andre Hülsmann
Bahnhofstraße 32
34537 Bad Wildungen
☎ 05621 7525720
oder a.huelsmann@muellenhoff-bw.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Möbel, Puppen, Kleidung, Taschen, Besteck aller Art, Schallplatten, Modeschmuck, Uhren, Schmuck, Briefmarken, DM - Münzen, Geschirr, Manschettenknöpfe, Zinn, Lampen, Teppiche uvm. ☎ 0163 1108 658

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft&Forsten

Brennholz Buche Eiche 10 Srm 720 € m Lief. Tel. 0176 62681914

Zeitungenlesen heißt informiert sein

Suche EFH in Burgwald und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474



Immobilien-Sofortkauf.de
Wir suchen Häuser von privat!
-bundesweit- ☎ 06625-1820

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Bekanntschaften

Gisela, 69 J., mit hüb. Gesicht u. schöner weibl. Figur, völlig ungebunden. Ich fahre gern Auto, bin e. gute Köchin u. Hausfrau, aber überhaupt nicht gern allein. Brauche keinen Luxus, nur einen lieben Mann, zu dem ich gehöre u. dem ich vertrauen kann. Melden Sie sich üb. PV u. lassen Sie uns nicht länger einsam sein. Tel. 0162-7928872

Helene, 77 J., verwitwet, fühle mich sehr einsam u. wünsche mir wieder Nähe u. menschliche Wärme. Bin eine gute Hausfrau u. Fahrerin, ordentlich, gepflegt u. zuverlässig. Suche einen anständigen Herrn im passenden Alter für gemeins. Zeit u. gegenseitige Unterstützung. Nur ernst gemeinte Anrufe üb. PV erbeten. Tel. 0176-57889239

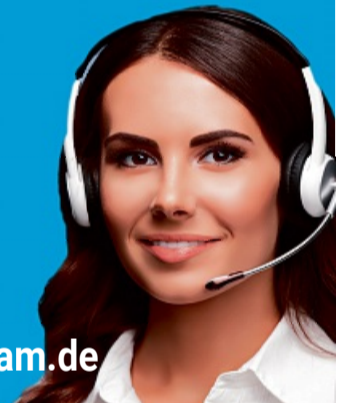
Sie vermissen die aktuelle Ausgabe? Sie haben Fragen zur Zustellung?



0561 / 203 2323



zustellung@mms-team.de



Wir suchen

für unseren Baumarkt in Bad Wildungen, einen

Verkaufsprofi (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Beratung u. Verkauf im Bereich Camping, Gartentechnik und Zubehör
- Erstellen von Angeboten und Lieferscheinen
- Preiskontrolle
- Abteilungspflege

Ihre Qualifikation

- kaufmännische Berufsausbildung
- Erfahrung in vergleichbarem Aufgabenbereich
- freundliches, gepflegtes und kommunikatives Auftreten
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe. Wir bieten Ihnen eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit attraktivem, leistungsorientiertem Vergütungspaket plus Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie exklusiven Mitarbeiterangeboten, wie z.B. Bike Leasing.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung (postalisch oder per E-Mail).



Müllenhoff GmbH
z. Hd. Andre Hülsmann
Bahnhofstraße 32
34537 Bad Wildungen
☎ 05621 7525720
oder a.huelsmann@muellenhoff-bw.de

MEHR ALS NUR EIN JOB...
#bepartofhorizont



horizont group gmbh ist ein mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen am Produktionsstandort Korbach sowie weiteren Standorten in England, Polen und Slowenien mit insgesamt ca. 550 Mitarbeitern.

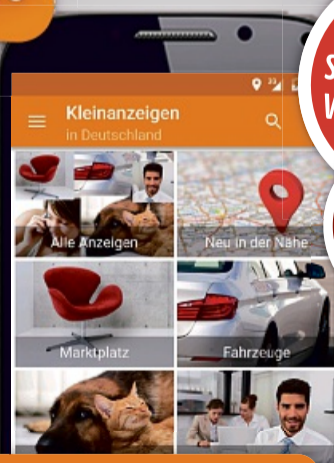
Wir suchen dich zur Verstärkung unseres Teams. Bewirb dich jetzt und werde ein Teil von horizont.

- Produktionsleiter (m/w/d)
- Produktionscontroller (m/w/d)
- (Junior) E-Commerce-Manager (m/w/d)
- Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d)
- Ausbildung zum Kunststoff- und Kautschuktechnologien (m/w/d)
- Ausbildung zum Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Sales Manager Außendienst Animal Care (m/w/d)
- (Junior) Key Account Manager Animal Care (m/w/d)



Alle Informationen zu unseren freien Stellen:
www.horizont.com/de/karriere/freie-stellen

markt.de KLEINANZEIGEN-APP



JETZT NOCH SCHNELLER FINDEN, WAS MAN SUCHT!
MIT DER MARKT.DE APP

- ✓ KEINE GEBÜHREN
- ✓ MOBILE STANDORTANGABEN
- ✓ CHATFUNKTION

JETZT BEI **Google play** **Laden im App Store**

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Wir bringen FEUER in deine KARRIERE

Kindern Chancen bieten

Caritasverband startet Spendenaktion „Smarter Schulstart“

Waldeck-Frankenberg – Der Caritasverband Brilon startet die Spendenaktion „Smarter Schulstart“. In Zusammenarbeit mit lokalen Kooperationspartnern wird dazu aufgerufen, neue Schulmaterialien für Schülerinnen und Schüler zu spenden, die von Armut bedroht oder betroffen sind. Dafür werden erstmalig im Raum Korbach sowie im Altkreis Brilon verschiedene Annahmestellen eingerichtet. Das teilte die Caritas mit.

Zu dem Netzwerk gehören bei der Spendenaktion neben den Beratungsstellen des Caritasverbandes in Korbach und Brilon auch die Kleidershops der Caritas-Konferenzen im Altkreis Brilon sowie der SkF Brilon. In Hallenberg wird die Spendenaktion ebenfalls durch die Caritas-Konferenz unterstützt, in Marsberg und Korbach durch die katholischen Kirchengemeinden.

Die Beratungsteams der Caritas und des SkF sowie die Kleidershops der Caritas-Konferenzen im Altkreis Brilon erreichen vermehrt Anfragen zur Schulunterstützung. Die Spendenaktion „Smarter Schulstart“ zielt deshalb erneut darauf ab, Familien mit geringem Einkommen zu unterstützen.

Grundsätzlich werden neue Schulmaterialien wie Hefte, Malblöcke (DIN A4), Zeichenblöcke (DIN A3), Buntstifte, Federtaschen oder Turnbeutel gesucht. Schulranzen werden nicht benötigt. Wer gerne hel-



Freuen sich auf viele Spenden: (von links) Annette Scherl (Ehrenamtliche Marsberg), Iris Peters (Caritas-Kleidershop Bigge), Ina Sumkowski (SkF Brilon) sowie Susanne Mütze, Nadine Gebauer und Ramona Pape-Stuhldreier vom Caritasverband Brilon. FOTO: CARITAS BRILON/PR

fen möchte, findet genaue Informationen auf der Homepage des Caritasverbandes (caritas-brilon.de).

Die gesammelten Spenden werden von den Netzwerkpartnern an Familien mit geringem Einkommen verteilt, um den Kindern einen guten Start in das neue Schuljahr zu ermöglichen, so die Caritas. Der Aktionszeitraum endet am 15. September.

Die Spendenabgabe ist ab sofort an diesen Abgabestellen möglich:

Korbach: Dekanatsbüro, Westwall 8: Spendenannahme Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr. Allgemeine Sozialberatung Caritasverband Brilon, Westwall 8: Spendenannahme und -ausgabe Dienstag 15 bis 18 Uhr (Sommerpause am 9. Juni sowie 4. bis 18. August).

Hallenberg: Pfarrheim Nikolaus Hallenberg, Merklingshauser Straße 28: Spendenannahme und -ausgabe Donnerstag von 15 bis 17 Uhr (während der Öffnungszeiten für den Seniorennachmittag), Sommerpause vom 16. Juli bis 13. August (wieder geöffnet ab Donnerstag, 20. August).

Medebach: Eingangsbereich Pfarrheim, Schulstraße 4: Spendenannahme und -ausgabe ab 11. Juni alle 14 Tage Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.

Brilon: Caritas-Geschäftsstelle, Scharfenberger Straße 19: Spendenannahme Montag bis Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr, Freitag 8 bis 14.30 Uhr; Spendenausgabe nach Terminvereinbarung. CKD-Kleiderkammer Brilon, Derkere Straße 3: Spendenannahme Dienstag von 16 bis 17.30 Uhr; Spendenausgabe

Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr. SkF Brilon, Steinweg 10: Spendenannahme und -ausgabe Montag bis Donnerstag von 8 bis 15 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Winterberg: Second-Hand-Shop der CKD Winterberg, Auf der Wallme 6: Spendenannahme und -ausgabe jeden ersten, zweiten und dritten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr; jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr.

Marsberg: Zentralbüro der Katholischen Kirchengemeinde, Casparstraße 3: Spendenannahme Montag, Mittwoch und Freitag 9.30 bis 12 Uhr; Dienstag 15 bis 16.30 Uhr; Donnerstag 16.30 bis 8 Uhr. Spendenausgabe nach Rücksprache unter Tel. 02961/971953 oder s.muetze@caritas-brilon.de. red

Der Tod zum Schmunzeln: „Man stirbt nur einmal“

Institut für Bestattungskultur zeigt Karikaturen zum Lebensende

Bad Wildungen – Das Deutsche Institut für Bestattungskultur (DIB) präsentiert in der Wandelhalle die Ausstellung „Man stirbt nur einmal“ mit 80 Cartoons und Karikaturen zu Sterben, Tod und Friedhofskultur. Die Schau ist vom 12. Juni bis 23. August täglich von 10 bis 17 Uhr im 2. Obergeschoss der Wandelhalle Bad Wildungen zu sehen, der Eintritt ist frei.

Mit leichter Hand nähert sich die Ausstellung dem schweren Thema Endlichkeit: Die gezeigten Arbeiten verbinden schwarzen Humor, feine Ironie und mitunter provokante Zuspitzung. Das Spektrum reicht von skurrilen Szenen über poetische Momente bis zu bissig-zeitgenössischen Beobachtungen, wie das DIB mitteilt.

Immer wieder greifen die Cartoonistinnen und Cartoonisten vertraute Bilder und Redewendungen auf, treiben Klischees auf die Spitze und entlarven All-

tagsfantasien rund um das Davor und Danach. Auch der Sensenmann taucht in der Schau als Figur auf – mal als Getriebener, mal als Routinearbeiter, „dem keine Stunde schlägt“. Kuratiert wird „Man stirbt nur einmal“ von der Galerie Komische Meister Dresden, die dafür ein Team aus vielfach ausgezeichneten deutschen Cartoonistinnen und Cartoonisten zusammengestellt hat.

Als Veranstalter setze das DIB nach eigenen Angaben mit der Ausstellung ein bewusstes Zeichen: Humor könne Distanz schaffen, ohne die Würde des Themas zu verlieren, und Gespräche eröffnen, wo sonst oft Schweigen dominiere.

DIB-Geschäftsführerin Andrea Belegante betont: „Man stirbt nur einmal“ versteht sich auch als Einladung, über Sterben und Tod aus einem anderen Blickwinkel nachzudenken.“

red



Jetzt hat der Gatte ihren Geduldsfaden wirklich überstrapaziert. KARIKATUR: BIERWOLF

Wenn Küche, dann richtig!

Jetzt Planungstermin mit unseren Küchen- und Einrichtungsberatern vereinbaren!



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen



MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de